



Letter from Ilse Wolfsberg to Max Bredig, January 2, 1942

Wolfsberg, Ilse. "Letter from Ilse Wolfsberg to Max Bredig, January 2, 1942," January 2, 1942. Papers of Georg and Max Bredig, Box 9, Folder 25. Science History Institute. Philadelphia. <https://digital.sciencehistory.org/works/ufn0jdj>.

Courtesy of the Science History Institute, prepared December 14, 2024 10:24 UTC

Transcription

Image 1

received airmail and replied

513-6th Ave. S.E.

Minneapolis, Minn.

2/1/42

Sehr geehrter Dr. Bredig,

heute kam ein Brief von Hochwald, datiert 26.11.41. Er schreibt darin, "I should like to have from Bredig his opinion about the permanganate patent. The delay (?) for paying the fee expires January 30." Weiter nichts darüber – am Schluss kommt nach ein

Image 2

(page 2)

Gruss an die "New Yorker."

Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mir mitteilen könnten, was es mit den Patentkosten auf sich hat. Könnten Sie versichern, die Sache in Ordnung zu bringen – ev. über Munn, Anderson, & Liddy?

Anfang der Woche hatte ich noch einen Brief vom 7. Dezember. Es geht ihm unverändert – nicht zu schlecht. Er treibt vergleichende Sprachwissenschaft! Das Visum war zunächst abgelehnt, doch ist vom State Department selbst eine “review procedure” eingeleitet worden. Ich hoffe, dass es Professor Reichard’s wegen abgelehnt gewesen war. Reichardt war auf Grund völlig irrsinniger Denunziationen, die z.T. fast 2 Jahre zurücklagen bei Kriegsbeginn, eingesteckt worden, ist aber dann

Image 3

(page 3)

nach dem ersten Verhör mit Entschuldigung freigelassen worden. Der U.S. District Attorney hier hat über Senator Ball deswegen mit dem State Department ein Verhör durchgesetzt. Ich erzähle Ihnen das so ausführlich, weil nach Senator B.’s Meinung irgendeine der Empfehlungen dem State Department verdächtig vorgekommen sein muss. Ich nehme freilich nicht an, dass Sie oder Prof. Nord irgendwelche Schwierigkeiten hatten (?).

Image 4

(page 4)

Überhaupt hoffe ich, dass die veränderte politische Lage keine unangenehmen Folgen für Sie hatte. Hier hat man sich vollkommen und ohne sichtbare Aufregung auf den Krieg umgestellt und ausser einem Red Cross Course ist mein Leben völlig unverändert.

Bitte grüssen Sie Fräulein Hayn vielmals und seien Sie selbst bestens gegrüsst
von Ilse Wolfsberg